



Stadt Drensteinfurt

Bekanntmachung

Flächennutzungsplan der Stadt Drensteinfurt – 36. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Haus Heidhorn“

hier: Bekanntmachung der Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Nach Durchführung des vorgezogenen Beteiligungsverfahrens hat der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Umwelt der Stadt Drensteinfurt in seiner Sitzung am 22.01.2007 beschlossen, den Entwurf der 36. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Haus Heidhorn“ öffentlich auszulegen.

Der Änderungsbereich liegt in der Gemarkung Rinkerode unmittelbar an der Stadtgrenze zu Münster. Der wirksame Flächennutzungsplan der Stadt Drensteinfurt für den Bereich „Haus Heidhorn“ stellt den Änderungsbereich bisher als „Flächen für die Landwirtschaft“ und „Wald“ dar. Diese Flächen sollen nunmehr als „Gemeinbedarfsfläche, Zweckbestimmung Alten und Pflegeheim“ neu dargestellt werden. Weiterhin ist die Grenze des Landschaftsschutzgebiet „Davert“ in Abstimmung mit der Bezirksregierung Münster für den Geltungsbereich der FNP-Änderung zurückzunehmen.

Der Übersichtsplan zur 36. Änderung des Flächennutzungsplanes ist als Anlage 1 beigefügt.

Für die Planänderungen ist gem. § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung in Form eines Umweltberichts erstellt worden. Der Umweltbericht ist Bestandteil der Begründung.

Nach § 3 Abs. 2 BauGB ist der Entwurf zur 36. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Drensteinfurt mit der Begründung und den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen (hier: Umweltbericht) sowie mit den beschlossenen Änderungen auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB gebe ich bekannt, dass der Entwurf zur 36. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dem Erläuterungsbericht in der Zeit vom

02.02.2007 bis einschließlich 02.03.2007

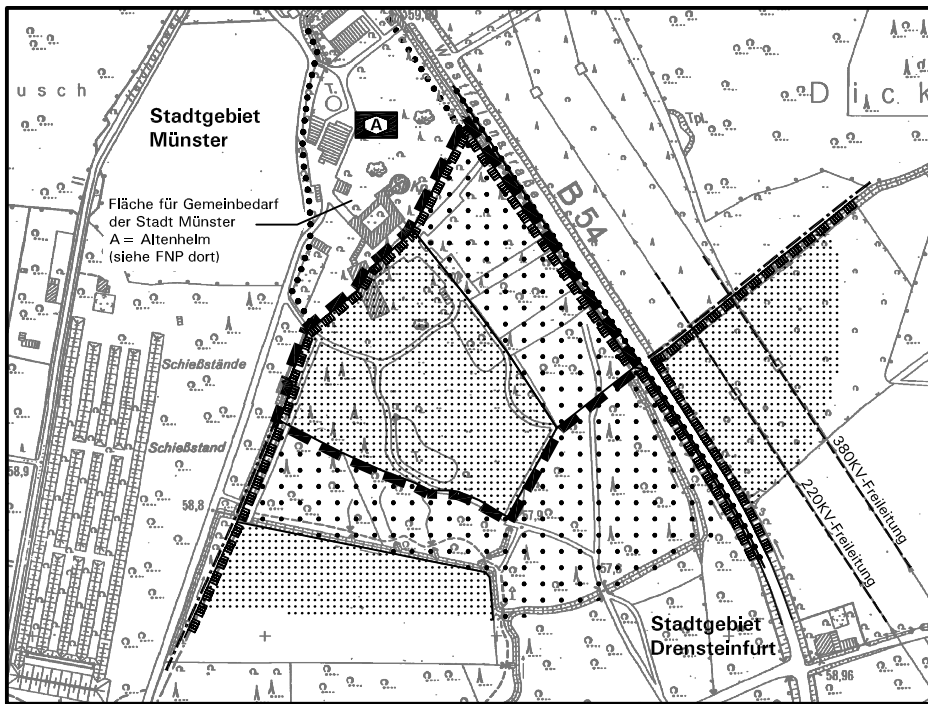
im Bauamt der Stadt Drensteinfurt, Landsbergplatz 7, Zimmer 17, 48317 Drensteinfurt, während der Dienststunden (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie mittwochs von 8.30 – 12.00 Uhr) zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt.

Während der Auslegungszeit können Anregungen zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung einschließlich des Umweltberichtes schriftlich oder mündlich zur Niederschrift in der vorbezeichneten Stelle vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht fristgerecht abgegeben werden, gem. § 4 a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben können.




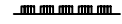
Drensteinfurt, 25.01.2007

Paul Berlage
Bürgermeister



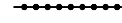



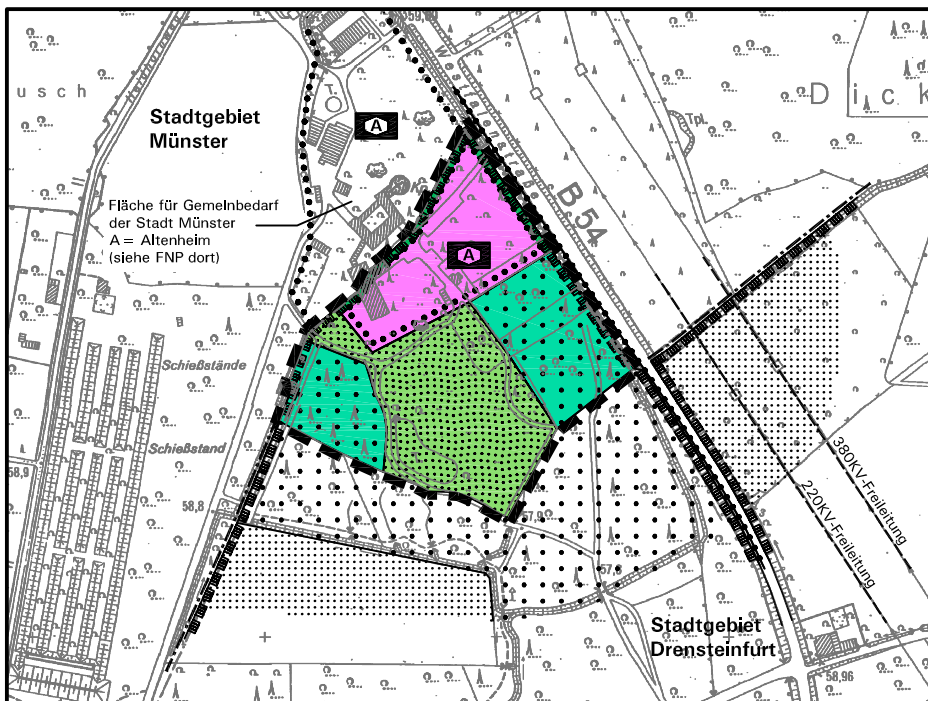
Darstellung alt

Planzeichenerklärung






-  Fläche für die Landwirtschaft (§ 5(2) Nr. 9 a) BauGB)
-  Fläche für Wald (§ 5(2) Nr. 9 b) BauGB)
-  Geltungsbereich dieser FNP-Änderung
-  Nachrichtliche Übernahme (§ 5(4) BauGB):
Grenze des Landschaftsschutzgebietes (§ 5(4) BauGB)

Übernahme aus dem wirksamen FNP zur Information:

-  Fläche für den überörtlichen Verkehr (§ 5(2) Nr. 3 BauGB)
-  220/380 kV-Freileitung (§ 5(2) Nr. 4 BauGB)
-  Gasleitung (§ 5(2) Nr. 4 BauGB)
-  Stadtgebietsgrenze



Darstellung neu

-  Fläche für Gemeinbedarf (§ 5(2) Nr. 2 BauGB), Zweckbestimmung: sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen, hier A = „Alten- und Pflegeheim“
-  Grünfläche, Zweckbestimmung: Parkanlage (§ 5(2) Nr. 5 BauGB)
-  Fläche für Wald (§ 5(2) Nr. 9 b) BauGB)
-  Geltungsbereich dieser FNP-Änderung
-  Nachrichtliche Übernahme (§ 5(4) BauGB):
Grenze des Landschaftsschutzgebietes (§ 5(4) BauGB)
(Teilaufhebung wird parallel beantragt)

Übernahme aus dem wirksamen FNP zur Information: - siehe oben -